Junge Welt / 26.08.2009 / Antifaschismus / Seite 15

Blockadetraining in Dortmund

Dortmund. Zu einem »antifaschistischen Herbstputz« rufen Nazigegner für Freitag, den 28. August, im Dortmunder Stadtteil Dorstfeld (S-Bahnhof Dorstfeld, 15 Uhr) auf. Ziel sei es, den Bezirk, in dem viele Kader der rechtsextremen »Autonomen Nationalisten« wohnen, von neofaschistischen Aufklebern und Plakaten zu reinigen. Im Vorfeld des derzeit noch verbotenen Großaufmarschs der Neonazis am 5. September in Dortmund mobilisieren das Bündnis »Dortmund stellt sich quer!« und die »Aktion 65 plus« zudem zu einem öffentlichen Blockadetraining. Dieses soll am Samstag, den 29. August (11 Uhr) am Ausgang des Dortmunder U-Bahnhofes Stadtgarten stattfinden. Anknüpfend an die erfolgreichen Blockaden gegen den G-8-Gipfel und gegen den »Antiislamisierungskongreß« der rechten Wählervereinigung »Pro Köln« 2008 wolle man sich fit machen, um den drohenden Aufmarsch der Neonazis am 5. September zu verhindern, so ein Sprecher. (bern/jW)
https://www.jungewelt.de/artikel/130346.blockadetraining-in-dortmund.html